Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 39

Artikel: Behandlung der Ledertreibriemen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-580534

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

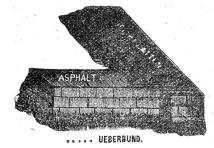
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Asphaltabrik Kapfnach in Horgen

Gysel & Odinga vormals Brändli & Cie.

listern in nur prima Qualität und zu billigsten Konkurrenzpreisen

Asphaltisolierplatten, einfach und combiniert, Holzzement,

Asphalt-Pappen, Klebemasse für Kiespappdächer, imprägniert und rohes Holzzement-Papier, Patent-Falzpappe

"Kosmos", Unterdachkonstruktion "System Fichtel"
Carbolineum. Sämtliche Teerprodukte.

Goldene Medaille Zürich 1894.

Telegramme: Asphalt Horgen.

5920

TELEPHON

Mit den beschriebenen Konstruktionselementen, insbesondere mit den Heizkörpern nach Abbildung 1 werden nun die in den Abbildungen 5 bis 13 dargestellten Einzelsofen ausgerüftet. Die Abbildungen 5, 6, 7, 8, 9, 10 stellen transportable Ofen mit Schalterregulierung dar, Abbildung 11 einen solchen mit Stiftregulierung; die Ofen nach den Abbildungen 5 bis 10 sind im weitern mit einer roten Beleuchtung versehen. In Abbildung 12 ist ein Ofen zum Anschrauben an den Boden abgebildet. Ahnliche Konstruktionen kommen in Anwendung für Ofen zum Anschrauben an die Wand. In Abbildung 13 ist endlich ein Ofen mit angebautem Zeitzähler ersichtlich, wie solche bei Elektrizitätslieferung nach Spezialtarisen in Frage kommen können.

Die aufgeführten Abbildungen zeigen, wie sehr die "Therma" bestrebt ist, den verschiedenen Anforderungen, die die Technif und der tägliche Gebrauch an die elektrischen Heizosen stellt, gerecht zu werden. ("E. Anz")

Behandlung der Ledertreibriemen.

Um eine volle Leiftungsfähigkeit eines Treibriemens zu erzielen ift es nicht nur notwendig, daß man bei der Unschaffung desselben den größten Wert auf vorzügliche Qualität legt, auch die Behandlung des im Betriebe be= findlichen Riemens muß in jeder Richtung eine angemeffene sein. Hier wird nun außerordentlich viel gefündigt; man macht alle möglichen Experimente, und wenn dann der Riemen versagt, dann ift meistens die Qualität des Materials schuld. Wenn ein Riemen gleitet oder sonstige Unregelmäßigkeiten zeigt, so find oft ganz nebenfächliche Dinge die Urfache, und schon auf den erften Blick sieht ein gewiegter Fachmann, worin die Urfache zu finden ift. Häufig jedoch liegen auch Fälle vor, bei denen man vor einem Ratsel zu stehen glaubt. Es ift uns 3. B. ein Fall bekannt, wo ein tadelloser Treibriemen plöglich nicht mehr zog, und das Ungluck war um so größer, weil der Riemen in einem Elestrizitätswerf lief, welches für die Stadtbeleuchtung den Strom lieferte; die Stadt lag plötzlich in völliger undurchdringlicher Finfternis. Der Riemen zog nicht, man konnte machen was man wollte; er wurde nachge= spannt, wieder auf die Scheibe gebracht, er zog dann ganz ungleichmäßig, glitt von der Scheibe, und das Ungluck war wieder fertig. Lediglich eine halbe Hand voll Talg war dann plötzlich das Rettungsmittel. Betreffender Lieferant — nebenbei bemerkt einer der beften Renner der Treibriemenfabrikation — erkannte sofort, als er gerufen worden war, daß hier ein Konstruktionsfehler weder beim Riemen noch bei der Maschine vorlag. ließ anlaufen und warf, als der Riemen anfing, einseitig zu ziehen, schnell einige kleine Stückchen Talg zwischen Riemen und Schwungrad; das Fett teilte sich dem Leder mit, dasselbe murbe geschmeidiger, es paste sich der

Scheibe an, und siehe da, innerhalb weniger Minuten funktionierte derselbe tadellos. Der Riemen glitt nicht mehr von der Scheibe, sondern faßte durchaus gleichsmäßig, und jahrelang lief er dann, ohne auch nur die geringsten weiteren Störungen zu zeigen, was auch nicht mehr befürchtet zu werden brauchte, da das verwendete Material vorzüglich war und man nunmehr größte Sorgfalt auf die Befolgung der von dem Fabrikanten erteilten Instruktionen über die weitere Behandlung des Riemens verwendete. ("Hobel= und Sägewerf".)

Das Polieren von Holzarbeiten in den farben Grün und Rot.

Bu den bei modernen Möbeln recht häufig verwenbeten Farben gehören Grün und Rot, daneben auch Grau und ein stumpses Blauschwarz. Laffen sich die Farben Grau und Blauschwarz durch chemische Beizen in beliebigen Nuancen, welche lichtecht sind, leicht herstellen und auch fast auf allen hellen Hölzern anwenden, so ist man, wie in der "Zeitschrift für Drechsler" ausgesührt wird, bei Grün und Rot zum größten Teil auf die Berwendung von Anilinfarben angewiesen. Was Lichtechtheit anbelangt, so hasten den meisten Anilinfarben

